



## Mustervorlage Evaluationskonzept MODELLVORHABEN FÜR PRIVATE TRÄGERSCHAFTEN (Art. 8 Abs. 1 lit. a KJFG)

Bitte legen Sie Ihrem Gesuch ein fundiert ausgearbeitetes Evaluationskonzept bei. Dieses soll Aufschluss geben über die Projektziele, die Umsetzung der Evaluation sowie die Zeitplanung der Evaluation. Untenstehende Tabelle kann Ihnen als Vorlage dienen.

Ziele	Evaluationsfragen	Indikatoren	Evaluationsmethoden	Fristen/Termine
<p>Definieren Sie quantitative und qualitative Ziele.</p> <p>Qualitative Ziele: Was möchten Sie mit dem Projekt bei der Zielgruppe verändern?</p> <p>Quantitative Ziele: Bitte formulieren Sie messbare Ziele.</p>	<p>Formulieren Sie gestützt auf die Projektziele Evaluationsfragen.</p>	<p>Woran erkennen Sie, ob ein bestimmtes Projektziel erreicht ist?</p>	<p>Mit welchen Methoden erheben Sie welche Informationen? Bei wem erheben Sie welche Informationen? Wo erheben Sie welche Informationen?</p>	<p>Wann und wie häufig sollen die Daten erfasst werden?</p>
Beispiele				
<p><b>Qualitatives Ziel:</b> Die teilnehmenden Kinder erweitern ihre Kompetenzen, bei Elternstreit für sich und andere Hilfe zu holen.</p> <p><b>Quantitatives Ziel:</b> 200-300 Kinder setzen sich mit der Thematik auseinander.</p>	<p>Kennen die teilnehmenden Kinder nach Abschluss des Projektes zusätzliche Handlungsmöglichkeiten bei Elternstreit?</p> <p>Wie viele Kinder nehmen regelmässig am Projekt teil?</p>	<p>Die teilnehmenden Kinder können zusätzliche Handlungsmöglichkeiten nennen und mit (fiktiven) Beispielen erläutern.</p> <p>10-15 Gruppen à 20 Kindern nehmen am Projekt teil.</p> <p>Die Kinder besuchen die Workshops regelmässig.</p>	<p>Halbstandardisiertes Interview mit jedem teilnehmenden Kind</p> <p>Erhebung der Teilnehmerzahlen</p>	<p>Zu Projektbeginn und nach Abschluss des Projektes</p> <p>Einzelne Workshops: Erfassung der Teilnehmerpräsenz durch die Workshopleitung. Nach Abschluss der Workshops: Datensammlung durch die Projektleitung.</p>